

Protokoll

56. Ordentliche Generalversammlung der Hapimag AG vom 24. April 2020 am Hapimag Hauptsitz, CH-6312 Steinhausen

Beginn der Versammlung 10.00 Uhr

Anwesend Verwaltungsrat

Philipp Ries, Präsident des Verwaltungsrat ad interim

Revisionsstelle und Konzernprüfer (per Telefon zugeschaltet)

Bruno Purtschert, BDO

Unabhängige Person gemäss Art. 689c OR

Notar Florian Schneider, Brugg

Notar

Stefan Kuhn, Baar

OrganisationSimon Krienbühl

Protokollführerin und Stimmenzählerin

Gabriela Eggimann



Philipp Ries, Präsident des Verwaltungsrates ad interim, begrüsst die Teilnehmenden im Namen des Verwaltungsrates und des Management Teams zur heutigen 56. ordentlichen Generalversammlung der Hapimag AG am Hapimag Hauptsitz in Steinhausen.

Zunächst richtet er ein paar einleitende Worte zur aktuellen Lage.

Aufgrund der Coronavirus-Pandemie und der entsprechenden behördlichen Einschränkungen zur Versammlungsfreiheit seien im Vorfeld der Generalversammlung verschiedenste Anpassungen erforderlich gewesen. Eine der grössten Änderungen sei der Beschluss des Verwaltungsrates zum Ausschluss der Aktionärinnen und Aktionären von der persönlichen Teilnahme an der Generalversammlung. Dieser Beschluss stütze sich auf Art. 6a Abs. 1 der Verordnung 2 des Schweizerischen Bundesrates vom 13. März 2020 (COVID-19-Verordnung 2 vom 16. März 2020) über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus. Eine persönliche Teilnahme der Aktionäre an der heutigen Generalversammlung sei somit ausgeschlossen.

Die Ausübung der Aktionärsrechte blieben aber gewahrt: Alle Aktionärinnen und Aktionäre konnten dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter eine schriftliche oder elektronische Vollmacht mit Weisungen abgeben. Alternativ konnte man einem Aktionär, zum Beispiel einer Aktionärsvereinigung, schriftlich eine Stimmrechtsvollmacht erteilen.

Bereits in der Einladung zur Generalversammlung sei auf mögliche Auswirkungen bei einer Ausbreitung des Coronavirus hingewiesen worden. Später wurden die Aktionärinnen und Aktionäre über die Hapimag Webseite und einen Newsletter informiert, dass eine persönliche Teilnahme nicht möglich sei. Aktionärinnen und Aktionäre, die sich dennoch für die persönliche Teilnahme angemeldet hätten, seien persönlich von Hapimag kontaktiert und über die behördlichen Entscheide informiert worden.

Es werde sehr bedauert, dass der persönliche Austausch mit den Aktionärinnen und Aktionären in diesem Jahr nicht stattfinden könne. Ausserordentliche Zeiten würden jedoch ausserordentliche Massnahmen erfordern, weshalb Hapimag ihren Beitrag zum Schutz der öffentlichen Gesundheit leiste.

Philipp Ries stellt die an der Generalversammlung anwesenden Personen vor. Die Teilnehmenden sind:

- Herr Florian Schneider. Er ist Notar und ist in seiner Funktion als unabhängiger
 Stimmrechtsvertreter anwesend. Aktionärinnen und Aktionäre konnten Herrn Schneider eine Vollmacht mit ihren Weisungen erteilen, um so ihre Aktionärsrechte ausüben zu können.
- Herr Stefan Kuhn. Er ist, aufgrund Traktandum 7, in seiner Funktion als Notar anwesend.
- Frau Gabriela Eggimann. Sie ist in ihrer Funktion als Protokollführerin und Stimmenzählerin anwesend.
- Herr Bruno Purtschert, Leitender Revisor der BDO AG, ist per Telefon zugeschaltet.



Statutarischer Teil der Hapimag Generalversammlung 2020

Philipp Ries stellt fest, dass die Einladung zur Generalversammlung termingerecht gemäss Schweizer Obligationenrecht an die am 1. März 2020 im Aktienbuch eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre ab dem 18. März 2020 per Post verschickt wurde. Die Generalversammlung wurde somit ordnungsgemäss einberufen und kann über die vorliegenden Traktanden beschliessen.

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wurde den Aktionärinnen und Aktionären auf Wunsch zugestellt. Zudem steht das Protokoll allen Aktionärinnen und Aktionären online im geschützten Kundenbereich zur Verfügung.

Als Protokollführerin und Stimmenzählerin amtet Frau Gabriela Eggimann, in ihrer Funktion als Sekretär des Verwaltungsrates.

Eine öffentliche Urkunde über den beurkundungsbedürftigen Beschluss der ordentlichen Generalversammlung (Traktandum 7 – Statutenänderung auf Antrag des Verwaltungsrates) erstellt die Urkundsperson RA MLaw Stefan Kuhn aus Baar.

Als unabhängiger Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR amtet Herr Florian Schneider. Im Weiteren sind weder Organvertreter vorgeschlagen noch üben Depotvertreter im Sinne von Art. 689d OR Mitwirkungsrechte aus.

Für die heute zu behandelnden Traktanden ist gemäss Art. 15 der Statuten die absolute Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen erforderlich. Für die Traktanden 5 (Wahl der Revisionsstelle) und 8 (Prüfung von Teilen der Geschäftsführung durch einen unabhängigen Experten i.S.v. Art. 731a Abs. 3 OR) bemisst sich das Stimmrecht nach dem Nennwert der Aktien.

Die heutige ordentliche Generalversammlung ist somit ordnungsgemäss konstituiert und für alle vorliegenden Traktanden verhandlungs- und beschlussfähig.

Philipp Ries kommt zur Feststellung der Präsenz an dieser Generalversammlung und gibt die Präsenzzahlen gemäss Art. 689e Absatz 2 des Schweizer Obligationenrechts bekannt.

Es werden keine physisch anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre gezählt. Philipp Ries verweist diesbezüglich auf seine einleitenden Worte und die behördlichen Einschränkungen. Die total eingegangenen Stimmrechtsvollmachten umfassen 61 015 Aktienstimmen und ein Aktienkapital von CHF 10 833 200. Alle Aktienstimmen werden vom unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten.

An der heutigen Generalversammlung werden insgesamt acht Traktanden behandelt. Die Traktandenliste umfasst unter anderem Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat und in den Geschäftsprüfungsbeirat. Weiter ist eine Statutenänderung und eine Prüfung von Teilen der Geschäftsführung durch einen unabhängigen Experten traktandiert.

Es liegen keine weiteren Anträge von Aktionärinnen und Aktionären vor, die zu traktandieren wären. Hingegen hat der Ehrenpräsident Herr Dr. Guido M. Renggli und die Aktionärsvereinigungen HFA und HABEN Fragen zur Generalversammlung eingereicht. Diese Fragen und die entsprechenden Antworten sind im Anhang zum Protokoll aufgeführt.



Traktandum 1

Genehmigung Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung 2019 und Kenntnisnahme der Berichte der Revisionsstelle

Das konsolidierte Ergebnis 2019 beträgt EUR 6 722 584 (Vorjahr: EUR 16 624 940).

Die Jahresrechnung der Muttergesellschaft Hapimag AG, die nur einen Teil des Geschäfts der Hapimag Unternehmensgruppe widerspiegelt, wird in Schweizer Franken geführt und weist für das Geschäftsjahr 2019 einen Jahresgewinn von CHF 10 808 785 (Vorjahr: CHF 12 315 962) aus. Details sind aus der Kurzfassung und der ausführlichen Version des Geschäftsberichts unter www.hapimag.com/gb2019 ersichtlich.

Die Revisionsstelle BDO AG empfiehlt in ihren Berichten an die Generalversammlung, die Konzernrechnung 2019 und die Jahresrechnung 2019 der Muttergesellschaft Hapimag AG zu genehmigen.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die Jahres- und Konzernrechnung 2019 sowie den Lagebericht 2019 zu genehmigen, in Kenntnisnahme der Berichte der Revisionsstelle.

Philipp Ries gibt an dieser Stelle die Abstimmungsresultate bekannt.

Abstimmungsergebnisse zum Traktandum 1 Genehmigung von Lagebericht, Jahres- und Konzernrechnung 2019 und Bericht der Revisionsstelle

Präsenz (Aktienstimmen)	61 015
Erforderliches Quorum	30 508
Ja-Stimmen	59 567
Nein-Stimmen	397
Stimmenthaltungen	1 051

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates mit der notwendigen Mehrheit zugestimmt hat.

Traktandum 2

Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung 2019 der Hapimag AG (Einzelabschluss)

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Bilanzgewinn 2019 der Hapimag AG von CHF 10 808 785 den freiwilligen Gewinnreserven zuzuführen.

Philipp Ries gibt an dieser Stelle die Abstimmungsresultate bekannt.



Abstimmungsergebnisse zum Traktandum 2 Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung 2019 der Hapimag AG (Einzelbeschluss)

Präsenz (Aktienstimmen) Erforderliches Quorum	61 015 30 508
Ja-Stimmen	59 472
Nein-Stimmen	439
Stimmenthaltungen	1 104

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates mit der notwendigen Mehrheit zugestimmt hat.

Traktandum 3

Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt, seinen Mitgliedern für die Tätigkeit im Jahre 2019 Entlastung zu erteilen. Die Mitglieder sind:

- Philipp Ries
- Dr. iur. Christine Hehli Hidber (für die Periode ab Generalversammlung 2019)
- Dr. iur. Giatgen Peder Fontana
- Lic. rer. pol. Kurt Scholl
- Andreas Winiarski
- Dr. iur. Stefan Schalch LL.M. (für die Periode bis zur Generalversammlung 2019)

Die Mitglieder werden einzeln entlastet.

Philipp Ries gibt an dieser Stelle die Abstimmungsresultate bekannt.

Abstimmungsergebnisse zum Traktandum 3 **Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates**

Philipp Ries

Präsenz (Aktienstimmen)	60 965
Erforderliches Quorum	30 483
Ja-Stimmen	58 186
Nein-Stimmen	605
Stimmenthaltungen	2 174



Dr. iur. Christine Hehli Hidber	
Präsenz (Aktienstimmen)	60 965
Erforderliches Quorum	30 483
Ja-Stimmen	57 984
Nein-Stimmen	614
Stimmenthaltungen	2 367
Dr. iur. Giatgen Peder Fontana	
Präsenz (Aktienstimmen)	60 965
Erforderliches Quorum	30 483
Eriorderiiches Quordiii	30 463
Ja-Stimmen	57 303
Nein-Stimmen	1 109
Stimmenthaltungen	2 553
3	
Lic. rer. pol. Kurt Scholl	
Präsenz (Aktienstimmen)	60 965
Erforderliches Quorum	30 483
to City on the	26.264
Ja-Stimmen	36 264
Nein-Stimmen	21 426
Stimmenthaltungen	3 275
Andreas Winiarski	
Präsenz (Aktienstimmen)	60 965
Erforderliches Quorum	30 483
Life defineres Quorum	30 403
Ja-Stimmen	57 415
Nein-Stimmen	883
Stimmenthaltungen	2 667
Dr. iur. Stefan Schalch LL.M.	60.065
Präsenz (Aktienstimmen)	60 965
Erforderliches Quorum	30 483
Ja-Stimmen	37 299
Nein-Stimmen	20 709
Stimmenthaltungen	2 957
	,

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates mit der notwendigen Mehrheit zugestimmt hat. Mit diesen Resultaten wurde allen Verwaltungsräten die Entlastung erteilt. Im Namen all seiner Kollegen bedankt sich Philipp Ries bei den Aktionärinnen und Aktionären für das ausgesprochene Vertrauen.



Traktandum 4

Ersatzwahlen des Verwaltungsrates

An der Generalversammlung 2020 sind drei Ersatzwahlen für den Verwaltungsrat und die Wahl des Präsidenten des Verwaltungsrates traktandiert.

Der bisherige Präsident Dr. Giatgen Peder Fontana erreichte dieses Jahr mit seinen 70 Jahren die in den Statuten vorgesehene Altersgrenze und legte sein Amt im Januar 2020 vorzeitig nieder. Er war seit 2011 Mitglied des Verwaltungsrates und wirkte seit 2013 als Präsident. Die Verwaltungsräte Kurt Scholl und Andreas Winiarski haben sich entschieden, ihr Amt zur Verfügung zu stellen und sind ebenfalls zurückgetreten. Kurt Scholl war von 2003 bis 2013 CEO von Hapimag und seit 2013 Mitglied des Verwaltungsrates. Andreas Winiarski gehörte dem Gremium seit 2018 an.

Philipp Ries bedankt sich an dieser Stelle bei den drei vormaligen Verwaltungsräten für ihr Engagement für Hapimag.

Die zweijährige Amtsdauer der beiden Verwaltungsratsmitglieder Philipp Ries und Christine Hehli Hidber läuft noch bis zur Generalversammlung 2021.

Die in Traktandum 4 zur Wahl vorgeschlagenen Personen haben vorgängig, unter Vorbehalt ihrer Wahl, ihre Wahlannahme erklärt.

Es werden zunächst die Traktanden 4.1 bis 4.3. behandelt. Die Wahlergebnisse werden anschliessend als Ganzes präsentiert.

Traktandum 4.1

Ersatzwahl von Ruth Steimann als Verwaltungsrätin

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, Ruth Steimann bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrates zu wählen.

Ruth Steimann ist seit 2019 Mitglied des Geschäftsprüfungsbeirates. Sollte sie in den Verwaltungsrat gewählt werden, wird sie die Mitgliedschaft im Geschäftsprüfungsbeirat aufgeben.

Traktandum 4.2

Ersatzwahl von Lukas Kreienbühl als Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, Lukas Kreienbühl bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrates zu wählen.



Traktandum 4.3 Ersatzwahl von Hassan Kadbi als Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, Hassan Kadbi bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Verwaltungsrates zu wählen. Der Antrag wird von allen drei Aktionärsvereinigungen unterstützt. Hassan Kadbi bleibt bei einer Wahl weiterhin CEO von Hapimag.

Philipp Ries gibt an dieser Stelle die Wahlresultalte bekannt.

Abstimmungsergebnisse zu den Traktanden 4.1 bis 4.3 Ersatzwahlen des Verwaltungsrates

	Ruth Steimann	Lukas Kreienbühl	Hassan Kadbi
Präsenz (Aktienstimmen)	61 015	61 015	61 015
Erforderliches Quorum	30 508	30 508	30 508
Ja-Stimmen	58 102	57 428	57 280
Nein-Stimmen	585	720	1 214
Stimmenthaltungen	2 328	2 867	2 521

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates mit der notwendigen Mehrheit zugestimmt hat. Die Generalversammlung wählt Ruth Steimann, Lukas Kreienbühl und Hassan Kadbi bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung in den Verwaltungsrat.

Traktandum 4.4 Wahl von Philipp Ries als Präsident des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, mich Philipp Ries, bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung als Präsidenten des Verwaltungsrates zu wählen.

Nach der Generalversammlung 2019 wurde Philipp Ries zum Vizepräsidenten und Vorsitzenden des Strategie- und Marktausschusses (SMA) ernannt. Derzeit amtet er als Präsident des Verwaltungsrates ad interim.

Philipp Ries gibt an dieser Stelle die Wahlresultate bekannt.

Abstimmungsergebnisse zum Traktandum 4.4 Wahl von Philipp Ries als Präsident des Verwaltungsrates

Präsenz (Aktienstimmen) Erforderliches Quorum	61 015 30 508
Ja-Stimmen	58 089
Nein-Stimmen	595
Stimmenthaltungen	2 331



Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates mit der notwendigen Mehrheit zugestimmt hat. Mit diesen Resultaten ist Philipp Ries bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung als Präsident des Verwaltungsrates gewählt.

Traktandum 5

Wiederwahl der Revisionsstelle BDO AG, Steinhausen

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, die BDO AG, Steinhausen, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2020 wiederzuwählen.

Philipp Ries gibt an dieser Stelle die Abstimmungsresultate bekannt. Die Wahl der Revisionsstelle wird gemäss OR Art. 693 Abs. 3 Ziff. 1 mit dem Aktienkapital gewählt.

Abstimmungsergebnisse zum Traktandum 5 Wiederwahl der Revisionsstelle BDO AG, Steinhausen

Präsenz (Aktienkapital)	CHF 10	833 200
Erforderliches Quorum	CHF 5	416 700
Ja-Stimmen	CHF 10	365 100
Nein-Stimmen	CHF	127 400
Stimmenthaltungen	CHF	340 700

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates mit der notwendigen Mehrheit zugestimmt hat. Die Generalversammlung bestätigt die Wiederwahl der BDO AG, Steinhausen. Bruno Purtschert erklärt die Annahme der Wiederwahl als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2020 und dankt den Aktionärinnen und Aktionären für das Vertrauen.

Traktandum 6

Ersatzwahlen des Geschäftsprüfungsbeirates

Als unabhängiges Organ überprüft der Geschäftsprüfungsbeirat (GPB) im Auftrag der Generalversammlung seit 2019 die Tätigkeiten der Unternehmensleitung, soweit die Prüfung nicht bei der Revisionsstelle liegt. Der GPB besteht aus drei Personen. Für zwei Personen sind nun Ersatzwahlen traktandiert. Im September 2019 ist Karl-Heinz Buckel frühzeitig aus persönlichen Gründen aus dem GPB zurückgetreten. An der Generalversammlung 2020 stellt sich Ruth Steimann, bisheriges Mitglied des GPB, zur Wahl für den Verwaltungsrat. Da Frau Steimann unter Traktandum 4 in den Verwaltungsrat gewählt wurde, wird für ihre Position eine Ersatzwahl für den GPB nötig.

Die zweijährige Amtsdauer des Mitglieds Mirco Pietro Plozza läuft noch bis zur Generalversammlung 2021.

Die in Traktandum 6 zur Wahl vorgeschlagenen Personen haben vorgängig, unter Vorbehalt ihrer Wahl, ihre Wahlannahme erklärt.



Traktandum 6.1

Ersatzwahl von Welmoed Clous (Corporate Governance & Compliance)

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, Welmoed Clous bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des GPB für den Fachbereich «Corporate Governance & Compliance» zu wählen.

Philipp Ries gibt an dieser Stelle die Abstimmungsresultate bekannt.

Abstimmungsergebnisse zum Traktandum 6.1 Ersatzwahl von Welmoed Clous (Corporate Governance & Compliance)

Präsenz (Aktienstimmen)	61 015
Erforderliches Quorum	30 508
Ja-Stimmen	57 129
Nein-Stimmen	969
Stimmenthaltungen	2 917

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates mit der notwendigen Mehrheit zugestimmt hat. Welmoed Clous ist somit in diesem Fachbereich für die restliche Amtsdauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Geschäftsprüfungsbeirates gewählt.

Traktandum 6.2

Bedingte Ersatzwahl von Prof. Dr. Valentin Weislämle (Tourismus & Hospitality und/oder Hotellerie)

Da Frau Steimann unter Traktandum 4 in den Verwaltungsrat gewählt wurde, beantragt der Verwaltungsrat, Prof. Dr. Valentin Weislämle bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des GPB für den Fachbereich «Tourismus & Hospitality und/oder Hotellerie» zu wählen.

Philipp Ries gibt an dieser Stelle die Abstimmungsresultate bekannt.

Abstimmungsergebnisse zum Traktandum 6.2 Bedingte Ersatzwahl von Prof. Dr. Valentin Weislämle (Tourismus & Hospitality und/oder Hotellerie)

Präsenz (Aktienstimmen)	61 015
Erforderliches Quorum	30 508
Ja-Stimmen	57 084
Nein-Stimmen	933
Stimmenthaltungen	2 998

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates mit der notwendigen Mehrheit zugestimmt hat. Prof. Dr. Valentin Weislämle ist somit in diesem Fachbereich für die restliche Amtsdauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung als Mitglied des Geschäftsprüfungsbeirates gewählt.



Traktandum 7 Statutenänderung Geschäftsprüfungsbeirat

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, Artikel 25 bis (neu) der Statuten, wie in der Einladung publiziert, zu ändern.

Der Geschäftsprüfungsbeirat (GPB) ist als vom Verwaltungsrat unabhängiges Gremium gedacht. Aus diesem Grund soll das Gremium des GPB auch eigenständig neue Mitglieder vorschlagen und der Generalversammlung zur Wahl unterbreiten können. Da der GPB sodann kein gesetzlich vorgeschriebenes Organ ist, und damit der Gesellschaft beim Ausscheiden eines GPB-Mitgliedes kein rechtlicher Mangel erwächst, soll es möglich sein, dass das Gremium des GPB bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung einen Experten beiziehen und damit seine Aufgaben bestmöglich wahrnehmen kann.

Philipp Ries gibt an dieser Stelle die Abstimmungsresultate bekannt.

Abstimmungsergebnisse zum Traktandum 7 Statutenänderung Geschäftsprüfungsbeirat

Präsenz (Aktienstimmen) Erforderliches Quorum	61 015 30 508
Ja-Stimmen	55 710
Nein-Stimmen	1 340
Stimmenthaltungen	3 965

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates mit der notwendigen Mehrheit zugestimmt hat.

Philipp Ries legt ein Exemplar der Statuten vor und erklärt, dass es sich um die sich vollständigen, unter Berücksichtigung der vorstehenden Änderungen gültigen Statuten handelt. Diese Statuten liegen der Urkunde bei.

Traktandum 8

Prüfung von Teilen der Geschäftsführung durch einen unabhängigen Experten i.S.v. Art. 731a Abs. 3 OR, wobei zwischenzeitlich PricewaterhouseCoopers AG nominiert wurde

An der Generalversammlung 2018 wurde die Durchführung einer Sonderprüfung behandelt. In einem ersten Teil wurden die traktandierten und allen Aktionären vorgelegten Fragen zur Sonderprüfung behandelt und darüber abgestimmt. Dieser Antrag wurde von der Generalversammlung genehmigt. In einem zweiten Teil wurden die nicht traktandierten und den Aktionären im Zeitpunkt der Einladung zur Generalversammlung nicht vorliegenden Fragen behandelt und darüber abgestimmt. Dieser Antrag wurde von der Generalversammlung abgelehnt.

Daraufhin reichte der «Hapimag Ferienclub für Aktionäre» (HFA) beim Kantonsgericht Zug sowie auch beim Obergericht Zug gegen die Hapimag ein Gesuch um Sonderprüfung ein. Am 13. Februar 2020



hat das Kantonsgericht Zug das Sonderprüfungsverfahren abgewiesen. Darauffolgend hat der HFA auf die Einlegung eines Rechtsmittels verzichtet und hat auch das Verfahren vor Obergericht Zug zurückgezogen. Im Gegenzug hat Hapimag sich mit dem HFA darauf geeinigt, einen Antrag des HFA an der diesjährigen Generalversammlung zu unterstützen, eine freiwillige, unabhängige Prüfung zu bestimmten Themenkreisen durch einen Sachverständigen durchzuführen und die Aktionärinnen und Aktionäre darüber abstimmen zu lassen.

Der HFA beantragt der Generalversammlung die Einsetzung eines unabhängigen Experten zur einmaligen Prüfung von Teilen der Geschäftsführung bzw. folgender Themenkreise und Beantwortung folgender Fragen gemäss Art. 731a Abs. 3 OR:

- 1. Resort Verkäufe Kanzelhöhe, Chamonix, Bad Kleinkirchheim
- 2. Verwaltungsgebäude Steinhausen
- 3. Landerwerb und Projekt Cavallino

Die exakten Fragen sind in der Einladung zur Generalversammlung aufgeführt.

Der Verwaltungsrat unterstützt diesen Antrag.

Nach einem sorgfältigen Ausschreibungsverfahren durch Hapimag AG hat der HFA als Antragsteller die PricewaterhouseCoopers AG (PwC) als unabhängigen Experten nominiert. Der Verwaltungsrat hat diese Nomination geprüft und unterstützt.

Dies ist aus Sicht des Verwaltungsrates ein effizientes Verfahren ohne Mitwirkung eines Gerichts unter einem mit dem unabhängigen Experten vereinbarten Kostendach und im besten Interesse der Hapimag Gruppe.

Philipp Ries gibt an dieser Stelle die Abstimmungsresultate bekannt.

Abstimmungsergebnisse zum Traktandum 8

Prüfung von Teilen der Geschäftsführung durch einen unabhängigen Experten i.S.v. Art. 731a Abs. 3 OR, wobei als unabhängiger Experte PricewaterhouseCoopers AG amten soll

Präsenz (Aktienkapital)	CHF 10 833 200
Erforderliches Quorum	CHF 5 416 700
Ja-Stimmen	CHF 10 277 000
Nein-Stimmen	CHF 226 000
Stimmenthaltungen	CHE 330 200

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung dem Antrag des Verwaltungsrates mit der notwendigen Mehrheit zugestimmt hat.



Philipp Ries weist darauf hin, dass der Geschäftsprüfungsbeirat anlässlich der physischen Generalversammlung nun persönlich seinen Bericht vorgetragen hätte. Dieser Bericht ist auf der Website unter www.hapimag.com/gb2019 ab Seite 62 des Geschäftsberichtes aufgeschaltet.

Philipp Ries stellt fest, dass alle Traktanden behandelt wurden und schliesst hiermit die 56. ordentliche Generalversammlung der Hapimag AG. Die Abstimmungs- und Wahlergebnisse werden auf der Hapimag Webseite veröffentlicht.

Philipp Ries bedankt sich bei allen Aktionärinnen und Aktionären und wünscht ihnen beste Gesundheit.

Ende: 10.28 Uhr

Steinhausen, 24.04.2020

Hapimag AG

Philipp Ries

Präsident des Verwaltungsrates

Gabriela EggimannSekretär des Verwaltungsrates

Anhang: Beantwortung der Fragen von Aktionären (Ehrenpräsident Dr. Guido M. Renggli und den Aktionärsvereinigungen HFA und HABEN)